



Pressemitteilung

zum Tag der pflegenden Angehörigen am 8. September

Gemeinschaftliche Selbsthilfe stärkt pflegende Angehörige – Nachfrage nach speziellen Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige wächst deutschlandweit

Berlin, 8. September 2022. Am bundesweiten Aktionstag für pflegende Angehörige rückt die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. pflegende Angehörige in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit, um sie für ihre Leistungen zu würdigen. Pflegende Angehörige leisten den Großteil in der Versorgung Pflegebedürftiger. Die gemeinschaftliche Selbsthilfe entlastet pflegende Angehörige und hilft, die eigenen Bedürfnisse besser wahrzunehmen. Sie ermöglicht außerdem die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Nachfrage nach Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige wächst deutschlandweit

Im Rahmen der im Juni 2022 durchgeführten NAKOS-Umfrage „Selbsthilfe im Blick“ zur aktuellen Situation der Selbsthilfe in Deutschland gaben 85 Prozent der Selbsthilfekontaktstellen an, dass ihre Einrichtungen spezifische Selbsthilfegruppen von pflegenden Angehörigen anbieten¹. 2019 berichteten 78 Prozent der Einrichtungen, dass Selbsthilfegruppen existierten, die sich speziell an pflegende Angehörige richteten². Der Anstieg verdeutlicht die gesteigerte Nachfrage von Angehörigen und somit auch die Bedeutung der gemeinschaftlichen Selbsthilfe für diese Zielgruppe.

Pflegeselbsthilfe stärken durch Wissen und Erfahrungen

Eine höhere Nachfrage erfordert sensibilisierte Fachkräfte in der Selbsthilfeunterstützung. Die DAG SHG hat im Rahmen des Projektes „Stärkung des Selbsthilfepotenzials bei pflegenden Angehörigen durch Selbsthilfekontaktstellen“ eine dreiteilige digitale Seminarreihe initiiert. Das erste Seminar fand im Juni statt und fokussierte das Thema der Gruppengründung in der Pflegeselbsthilfe. 47 Mitarbeitende aus Selbsthilfekontaktstellen deutschlandweit diskutierten Wege pflegender Angehöriger in die gemeinschaftliche Selbsthilfe, gut bewährte Netzwerke und Kooperationsmöglichkeiten sowie Unterschiede in der Gründung von gesundheitsbezogenen und pflegebezogenen Selbsthilfegruppen. Teil zwei der Seminarreihe „Pflegeselbsthilfe stärken durch Wissen und Erfahrungen“ findet Ende September statt und fokussiert die Gruppenbegleitung durch Selbsthilfekontaktstellen. Im dritten Teil der Reihe Anfang November geht es um den Einfluss der Corona-Pandemie auf das Gruppengeschehen.

Ansprechpartner*innen für die Unterstützung der Pflegeselbsthilfe in den Bundesländern

Mittlerweile stehen in jedem Bundesland Ansprechpartner*innen zur Pflegeselbsthilfe zur Verfügung, die in der angegebenen Übersicht zu finden sind.³

Ansprechpartnerin: Anja Schödwell, anja.schoedwell@dag-shg.de

¹ NAKOS (2022): Auswertung Befragung Selbsthilfe im Blick 2022. Unveröffentlichte Ergebnisse.

² NAKOS (2020): Auswertung Befragung ROTE ADRESSEN 2019. Verfügbar unter <https://www.nakos.de/themen/pflege/selbsthilfekontaktstellen/>

³ NAKOS (2022): Zugriff am 05.09.2022. Verfügbar unter <https://www.nakos.de/data/Online-Publikationen/2022/NAKOS-Pflegeselbsthilfe-Ansprechpersonen.pdf>